



Forum Landentwicklung Neuenkirchen-Cantrup

Niederschrift über die 1. Arbeitskreissitzung am 1. März 2018 im "Gasthaus zur Post" in Neuenkirchen.

Themen: Rahmenbedingungen / Flurbereinigungsprogramm
 Erwartungen / Defizite aus Sicht der AK-Mitglieder
 Wegebestand
 Verschiedenes

Herr Stührmann vom Amt für regionale Landesentwicklung Leine - Weser eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr mit der Begrüßung aller Anwesenden (Anlage 1).

Rahmenbedingungen / Flurbereinigungsprogramm / Zeitplan

Zum Einstieg informiert Herr Stührmann die Anwesenden über das Flurbereinigungsprogramm. Das Flurbereinigungsprogramm wird jährlich aufgestellt und enthält sämtliche anhängigen Flurbereinigungsverfahren, alle verbindlichen und zur Einleitung freigegebenen Flurbereinigungsprojekte sowie die in Vorbereitung befindlichen Flurbereinigungsprojekte. Das Projekt Neuenkirchen-Cantrup ist beim ML als "Projektempfehlung, die zu einem verbindlichen Projekt weiterentwickelt werden soll" angemeldet. Dieses Projekt ist dem ML also bereits bekannt. Einmal im Jahr wird das Flurb-programm mit den einzelnen Dienststellen besprochen. In 2018 wird die Besprechung am 11. April in Sulingen stattfinden. Für die Geschäftsstelle Sulingen sind 5 verbindliche Verfahren für dieses Jahr konkret beantragt, 20 weitere Projekte sind angemeldet.

Bis zur Anmeldung des Vorverfahrens Neuenkirchen-Cantrup als verbindliches Projekt sind im Rahmen dieses Arbeitskreises Konzepte für Wegebau-, Grünordnungs- und ggfs. weitere Maßnahmen aufzustellen und die damit verbundenen Kosten zu ermitteln. Auf dieser Grundlage sind dann Grundsatzbeschlüsse der Gemeinde zu den Maßnahmenkonzepten einzuholen. Ebenso werden Erklärungen von Partnern zur Übernahme von Trägerschaft und Kosten für Grünordnungsmaßnahmen benötigt, die nicht zu Lasten der Teilnehmer/Grundstückseigentümer gehen. Die Ergebnisse werden dann in einer Bürgerinfo vorgestellt. Je nach Verlauf der Vorbereitung ist auch eine zwischenzeitliche Information möglich.

Zu den Regularien des Arbeitskreises wird folgendes ausgeführt:

Der Arbeitskreis ist kein Beschlussorgan, seine Arbeit ist an keine besonderen Form- und Rechtsvorschriften gebunden. Die Mitglieder sollen die Interessen des Raumes/der Gemeinschaft nach besten Kenntnissen vertreten und zu einer objektiven und vertrauensvollen Zusammenarbeit beitragen. Sie sollten als Vervielfältiger für die Grundstückseigentümer, Bürger und/oder vertretenen Interessengruppen wirken und selbstverständlich Ansprechpartner sein.

Die Einladungen zu Arbeitskreissitzungen und die Niederschriften der Sitzungen werden vom ArL erstellt, in der folgenden Sitzung vom Arbeitskreis genehmigt und der Gemeinde Neuenkirchen zur Veröffentlichung auf der gemeindlichen Internetseite zur Verfügung gestellt.

Die Bildung des Arbeitskreises wird noch einmal erörtert und letztlich in der derzeitigen Zusammensetzung beibehalten. Der Arbeitskreis kann themenbezogen ergänzt werden. So soll beim Thema Naherholung/Dorfentwicklung der 1. Vorsitzende des Heimatvereins dazu geladen werden.

Für die Verfahrensvorbereitung ist es sinnvoll, einen Ansprechpartner seitens des Arbeitskreises zu benennen.

Der Arbeitskreis einigt sich auf Herrn Lars Christian Oetker und Herrn Wilcken Kollege als Stellvertreter.

Erwartungen / Defizite aus Sicht der AK-Mitglieder

Die einzelnen AK-Mitglieder werden gebeten, ihre Ziele bezüglich der Projektvorbereitung zu benennen. Hier werden folgende Themen/Aspekte vorgetragen:

- unvoreingenommene Mitwirkung an der Verfahrensvorbereitung
- Möglichkeiten zur Neugestaltung des Wegenetzes nutzen (Wegeneutrassierung, Wegeaufhebung)
- Tragfähigkeit vorhandener Wege ist häufig unzureichend, Wegebelastung steigt durch LKW-Einsatz
- Finanzielle Belastung durch erforderlichen Wegeausbau minimieren
- Folgelasten minimieren (kein unnötiger Ausbau)
- Flächenarrondierung möglichst einvernehmlich regeln
- Berücksichtigung der Produktionsbedingungen biologisch wirtschaftender Betriebe
- Verbesserung jagdlicher Belange, Niederwildstrecken sind rückläufig
- Nutzungskonflikte durch Naturschutz und Wasserschutz abbauen
- weitere Aspekte beachten (Attraktivitätssteigerung des Ortes, Naherholung, Radwege, Rastplätze)

Wegebestand

Im Rahmen der verbleibenden Zeit wird die Struktur des Wegenetzes erörtert. Bedeutsame Wegeverbindungen sowie Bereiche mit Defiziten werden angesprochen. In der folgenden Sitzung sollen die Betrachtungen zum Wegenetz vertieft werden.

Verschiedenes

Der vor der Landtagswahl erforderliche „Grüne Stempel“ (ausreichende Anzahl ökologischer Schwerpunktmaßnahmen) ist formal keine zwingende Voraussetzung mehr für die Freigabe zur Verfahrenseinleitung. Erforderlich sind solche Maßnahmen dennoch, um im landesweiten Rankingverfahren nicht auf den hinteren Plätzen zu landen und die Freigabe zur Verfahrenseinleitung zu verfehlen!

Weder im Arbeitskreis noch im später zu wählenden TG Vorstand wird über Flächenzuteilungen gesprochen. Dieses Thema ist Aufgabe der Flurbereinigungsbehörde, der TG Vorstand wirkt hier nicht mit.

Die alte Eisenbahntrasse wird angesprochen. Der dort vorhandene Schotter ist erfahrungsgemäß derart stark belastet, das eine Verwertbarkeit im Rahmen des Wegebbaus ausgeschlossen ist.

Die 2. Arbeitskreissitzung soll am 26. April 2018, die 3. AK Sitzung dann am 14. Juni, jeweils um 19:00 Uhr im "Gasthaus zur Post" in Neuenkirchen stattfinden.

Themen werden sein: Wegebestand, Wegekonzept.

Die Sitzung wird um 21:30 Uhr geschlossen.

Sulingen, den 4.04.18

gez. Dammeier



Geschäftszeichen:
4.2.1 - 2710 VV Neuenkirchen-Cantrup

Teilnehmerliste

Bitte deutlich schreiben
Möglichst in Druckschrift

Gegenstand der Besprechung:

1. Sitzung des Arbeitskreises Neuenkirchen-Cantrup

am: 1. März 2018

in: Neuenkirchen,
Gasthaus zur Post

lfd.Nr.	Name	Vertretene Stelle	Unterschrift
1.	Luchtman, Fred		
2.	Heusmann, Rainer		- verhindert -
3.	Mählmann-Dunker, Hannes		Mähl-Dun 2
4.	Kanjahn, Henning		K
5.	Bruns, Florian		F. Bruns
6.	Söhl, Heiner		
7.	Kanzelmeier, Falk		F. K.
8.	Behrens, Torsten		
9.	Schmidt, Marco		M. Schmidt
10.	Fischer, Andrea		A. Fischer
11.	Meyer, Hermann		
12.	Kolloge, Wilcken		W. Kolloge
13.	Brinkmann, Andy		
14.	Büsken, Herbert		Herbert Büsken
15.	Oetker, Lars Christian		Lars Ch. Oetker
16.	Kanzelmeier, Heinrich		H. K.
17.	Denker, Helmut	SGde Schwaförden	
18.	Stührmann, Olaf	ArL Leine-Weser, GS Sulingen	Olaf
19.	Dammeier, Heinrich	ArL Leine-Weser, GS Sulingen	Heinrich